



TARIFINFO 2018 – 03

zum TV Entgelt

Tarifkommission TV-N Berlin (BVG und BT)

Berlin, 12.03.2018

ver.di-Tarifkommission fordert deutliche Erhöhung in den unteren Entgeltgruppen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 12.03.2018 hat die ver.di-Tarifkommission das Angebot des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Berlin (KAV Berlin) zur Entgelttrunde 2018 entgegengenommen.

Der KAV Berlin hat in seinem Angebot mitgeteilt, dass er ein Volumen von bis zu 2,5% im Entgelt anbietet. Gleichzeitig bittet der KAV Berlin um Verhandlungen zur Verteilung des angebotenen Volumens. Nähere Angaben zur Verteilung liegen nicht vor.

Die ver.di-Tarifkommission hat daraufhin beschlossen, ebenfalls Verhandlungen nach § 3 Abs. 2 Ergänzungstarifvertrag Zukunftssicherung aufzunehmen. Darüber hinaus fordert die ver.di-Tarifkommission, dass die unteren Entgeltgruppen deutlich über 2,5% Lohnsteigerung erhalten müssen.

Hintergrund der Forderung ist die akute Personalsituation bei der BVG und BT. Immer mehr Kolleginnen und Kollegen verlassen die Unternehmen, weil das Entgelt nicht mehr ausreicht und sie zum Teil aufstocken müssen, um ihre Familie zu ernähren. Einstellungsinitiativen von anderen Verkehrsunternehmen, leere Personalstellen, wiederholte Ausschreibungen zeigen deutlich, dass der Kampf um qualitative Arbeitskräfte begonnen hat. Es liegt daher an den Tarifvertragsparteien, darauf schnell und effizient zu reagieren und zukunftsfähige Arbeitsbedingungen zu schaffen. Die Entgelttrunde bietet dafür den Anfang und muss auch von der Arbeitgeberseite ernstgenommen werden.

Für die ver.di-Verhandlungskommission sind folgende Kollegen benannt.

Lothar Stephan (Gesamtpersonalratsvorsitzender)
Frank Kulicke (Fahrdienst)
Horst Sommerfeld (Technik)
Rainer Sommer (Verwaltung)
Marcus Riemer (Berlin Transport)
Jeremy Arndt (ver.di)

Für Fragen stehen Euch die Mitglieder der Tarifkommission gerne zur Verfügung.

